Liebe Rotarierinnen und Rotarier,

unser Hands-on-Ausflug mit der ARGO Surselva ist schon wieder Vergangenheit.

Wir haben am Freitag einen inspirierenden gemeinsamen Tag erlebt und allen Schneematch-Widrigkeiten widerstanden. Die Zugfahrt verlief bestens, wer nicht so gut zu Fuss war, wurde mit dem Minibus transportiert, wobei sich Richard angesichts des Wetters spontan als zweiter Fahrer zur Verfügung gestellt hat und alle wohlbehalten ans Ziel und zurück brachte.

Das Essen im Hotel La Furca war sehr fein und schmeckte allen bestens. Vor allem die Pommes, die es im Argo-Alltag nicht gibt, wurden freudig verzehrt. Die Mitarbeiter im la Furca haben sich sehr viel Mühe gegeben.

Zu Fuss und mit den Minibussen ging es zur Sennerei Surselva, wo vor allem auch das Käsebuffet grossen Anklang fand.

Auch dort wurden wir freundlich empfangen und betreut, erhielten einen kurzen Einblick (neben dem „Eingeschmack“) ins Käsegeschäft und durften den Stall von oben bestaunen.

Am Ende fanden sich alle Schäflein wieder in unserem reservierten Waggon der Rhätischen Bahn ein und landeten wohlbehalten in Ilanz.

Für uns alle war es einmal mehr eine bereicherndes, eindrückliches Miteinander mit Menschen, die in unserem Alltag oft vergessen gehen und uns doch so viel zu sagen und zu zeigen hätten. Unsere Bewunderung gilt auch den Betreuern, die diese anspruchsvolle Aufgabe mit sehr viel LIebe und Geduld wahrnehmen.

Mein besonderer Dank gilt den Organisatoren Toni und Ueli, die alles reibungslos organisiert hatten. Dann möchte ich auch den rotarischen Freundinnen und Freunden danken, die darüber hinaus Hand angelegt haben: Elisabeth, Daniel, Erwin, Richard, Andy, Gion, Jean-Xavier und Christoph (Casutt).

Ich sage Danke vielmals und süddeutsch „vergelt’s Gott“!

Wünsche Euch allen schöne (Vorfrühlings-)Tage. Auf ein Wiedersehen,

mit lieben Grüssen

Gisela